



Gemeinde Ehenbichl

Bezirk Reutte

Ehenbichl, 26.08.2008

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Mittwoch,
dem **20.08.2008** um **20.⁰⁰** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde.



Anwesend: Vize-Bgm. Oskar Ginther
GR Schmid Friederike
GR Oswald Gärtner
GR Ing. Gassler Helmut
GR Koch Gabi
GR Scheiber Christoph
GR Habicher Franz
GR Singer Klaus
Ersatz GR Moosbrugger Erich
Ersatz GR Rid Markus
Bgm. Rief Wolfgang

Entschuldigt: GV Tiefenbrunn Fritz, GR Wolf Markus;

Zuhörer: Glätzle Gottfried, Kathrein Franz, Brutscher Heinz, Brutscher Gerhard, Winkler Wolfgang u. Marion, Friedle Wilfried;

TOP 1 *Begrüßung*

Bürgermeister Wolfgang Rief begrüßt alle Gemeinderäte und Gäste.

TOP 2 *Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung*

Weiters bittet er um Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.06.2008 und auf die Verlesung zu verzichten.

einstimmig

TOP 3 **Beschlussfassung – Vermessung Kathrein / öffentliches Gut (Wege u. Plätze)**

Bgm. Rief erklärt den derzeitigen Stand. Laut Gemeinderatsbeschluss vom 04.05.1977 wurden zwischen Fr. Sonnweber und der Gemeinde Ehenbichl Flächen getauscht, um die Wegverbreiterung in diesem Bereich zu realisieren. Eine privatrechtliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Ehenbichl und Herrn Franz Kathrein wurde durchgeführt.

Bgm. Rief bittet um Zustimmung, dass die Flächen des öffentlichen Gutes aus der Vereinbarung herausgenommen werden.

10 ja Stimmen
1 Stimmenthaltung

TOP 4 **Beratung und Beschlussfassung – Müllabfuhrordnung „Bioabfälle“**

Bgm. Rief erklärt, dass lt. einer Änderung des § 14 Abs. 3 Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz ab 01.01.2009 von jeder Gemeinde ein Holsystem für Bioabfälle einzurichten ist.

Der Gemeinderat stimmt der geänderten Müllabfuhrordnung für Bioabfälle zu.

einstimmig

TOP 5 **Beratung und Beschlussfassung – zusätzliche Öffnungszeit/Recyclinghof**

Bgm. Rief informiert den Gemeinderat, dass er einige Anfragen erhielt, den Recyclinghof auch während der Woche einmal zu öffnen. Müllplatzwart Lorenz Herbert würde auch am Abend für 2 Stunden zur Verfügung stehen.

Es wäre auch notwendig eine Beleuchtung zu installieren.

Der Gemeinderat einigt sich auf folgende Zeiten:

Mittwoch von 17:00 – 19:00 Uhr

Samstag von 13:00 – 16:00 Uhr

einstimmig

TOP 6 **Beratung über Aufstellung von „ Hundekotbehältern “**

Bgm. Rief stellt an Hand einer Broschüre die Hundekotbehälter vor. Die notwendige Anzahl wird noch genau erhoben.

Müllplatzwart Lorenz Herbert würde wöchentlich die „Boxen“ entleeren und die Säckchen nachfüllen.

Über Gebührenerhöhung sowie Ermäßigungen bei Hundeführerschein wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung gesprochen.

TOP 7 *Beratung über Spende von Fam. Zimmermann/Rieden*

Bgm. Rief informiert die Gemeinderäte nochmals über die versprochene Spende von Fam. Zimmermann. Da es während der Bauphase zu erheblichen Lärmbelästigungen gekommen ist, möchte sich Fam. Zimmermann erkenntlich zeigen. Herr Wilfried Friedle schlägt vor, dass diese Spende für die Dachsanierung der Kapelle verwendet werden könnte. GR Gassler schlägt vor die Bevölkerung in die Überlegungen miteinzubeziehen. Bgm. Rief will sich nochmals mit Fam. Zimmermann in Verbindung setzen.

TOP 8 *Beratung über Hausnummernvergabe bei Neubauten*

Bgm. Rief erklärt die Situation der Hausnummernvergabe betreffend Neubau (Patscheider) und weiterer Bauvorhaben. Soll ein neuer Straßename gesucht werden oder soll der „Steideleweg“ weitergeführt werden ? Der Gemeinderat entscheidet sich für Weiterführung des Steideleweges.

TOP 9 *Informationen des Bürgermeisters*

- Bgm. Rief informiert den Gemeinderat, dass betreffend Weiterführung des Waldrastliftes 2 Herren (Trafoier, Kapeller) bereit wären den Lift zu übernehmen.
Bgm. Rief bedankt sich bei Herrn Heinz Brutscher für die Bemühungen den Waldrastlift zu erhalten.
- Bgm. Rief erklärt, dass er für den Spielplatz am Sportplatz ein Konzept erstellen ließ, welche Spielgeräte dort aufgestellt werden könnten. Anhand einer Planskizze stellt Bgm. Rief das Projekt vor.
- Mit der Wegverbreiterung - Bereich Steideleweg/Oberried - sowie Verlängerung Schloßbergweg - Bereich Kapelle – wird noch diese Woche begonnen (34. Woche). Fa. Maximilian Koch KG übernimmt die Erdarbeiten, Fa. Strabag die Asphaltierung.
- Bgm. Rief erklärt, dass der Rasentraktor des Sportclubs sehr reparaturanfällig ist und ein neuer angeschafft werden soll. Angebote für ein neues Modell werden eingeholt. GR Ing. Gassler ist der Meinung, dass es Zuständige für die Inbetriebnahme und Wartung geben sollte.
- Bgm. Rief informiert alle Gemeinderäte, dass am 10.01.2009 der „Ball der Ausserferner Gemeinden“ für alle Gemeinderäte und Mitarbeiter im Kulturhaus in Pflach stattfindet.

- Bgm. Rief gibt die Namen der Wahlbeisitzer der Nationalratswahl am 28.09.2008 bekannt.

TOP 10 Spendenansuchen

Polizei - Broschüre	€	0,00
Bauernbundheim	€	0,00

einstimmig

TOP 10 Allfälliges

- **GR Schmid Friederike** gibt bekannt, dass neben dem Gehweg im Bereich Lebenshilfe Müll abgelagert wird. Es wird angedacht Tafeln aufzustellen.
- **Wilfried Friedle** meldet sich zu Wort und berichtet, dass auch an der alten Riedener Straße Müll illegal abgelagert wird. Der Gemeinderat und der Bauausschuss werden sich mit diesem Thema weiter beschäftigen.

Er gibt auch zu bedenken, dass der Kinderspielplatz in Rieden in sehr desolatem Zustand ist und auch dort neue Geräte Platz hätten.

Außerdem bittet er um Information betreffend Trinkwasserqualität in Rieden. Bgm. Rief berichtet, dass beide Quellen, Hochwasserbehälter und Gasthof Kreuz untersucht wurden und beste Trinkwasserqualität festgestellt wurden.

- **GR Scheiber Christoph** erkundigt sich nach dem Stand betreffend Hochwasserschutz. Bgm. Rief berichtet, dass für den Bezirk Reutte € 3 Mill. zur Verfügung gestellt wurde und lt. BH Dr. Schennach noch im Herbst 2008 in Ehenbichl begonnen wird.

Recyclinghof: Er befragt sich auch hier nach dem letzten Stand. Bgm. Rief gibt bekannt, dass die Akten derzeit noch in der BH Reutte zur Begutachtung aufliegen.

Betreffend Verbauung Rieden gibt Bgm. Rief bekannt, dass Gottfried und Hubert Glätzle Einspruch gegen den Bescheid erhoben haben und der Akt derzeit in Innsbruck ist.

- **GR Oswald Gärtner** stellt die Anfrage, warum keine 50 km Verkehrszeichen bei den Ortstafeln angebracht sind.
- **GR Singer Klaus** bittet um Auskunft, wer für die Kletterwand an der Riedener Straße zuständig ist. Bgm. Rief erklärt, dass der Alpenverein sich bereit erklärt hat, die notwendigen Arbeiten zu übernehmen.

Ende der Sitzung um **21.⁴⁵ Uhr**



Bürgermeister
Wolfgang Rief eh

Vize-Bgm.
Oskar Ginther eh

Protokoll:
Reinstadler Brigitte eh

Gemeindevorstand
Fritz Tiefenbrunn eh

Anschlag: 27.08.2008
Abnahme: